

KULTURVEREIN B Ü C K E B U R G

Veranstaltungen
2023 / 2024



MUSIK · THEATER · KLEINKUNST

vb-isun.de



**Die Förderung
von Kunst & Kultur
liegt uns am Herzen.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam für die Region

Die Unterstützung von Vereinen, lokalen Bildungsträgern, sozialen Institutionen, gemeinnützigen Einrichtungen sowie der **Kunst und Kultur** in unserem Geschäftsgebiet gehört zum Selbstverständnis unserer Bank.



**Volksbank in
Schaumburg und Nienburg eG**



MONATSÜBERSICHT 2023 / 2024

SEPTEMBER 2023

Sa., 02.09.23 18.30 Uhr Stadtkirche	„Auferweckung des Lazarus“ Concerto Inspirato & Kantorei Oratorium von J. Chr. Fr. Bach Text: J. G. Herder	<i>Sonder- veranstaltung</i>
--	--	----------------------------------

OKTOBER 2023

So., 01.10.23 18.00 Uhr Rathaussaal	Göttinger Symphonie Orchester Ltg.: Nicholas Milton	<i>Sinfonie- konzert</i>
Mi., 11.10.23 19.30 Uhr Festsaal, Schloss	Stella Chen , Violine	<i>Schaumburger Schlosskonzerte</i>

NOVEMBER 2023

Mi., 01.11.23 20.00 Uhr Hubschrauber- museum	Unterhaltung zum Abheben Lucy van Kuhl AUF DEN ZWEITEN BLICK	<i>Sonder- veranstaltung</i>
Mi., 08.11.23 20.00 Uhr Hubschrauber- museum	Unterhaltung zum Abheben Murzarella Bauchgesänge - Ab in die zweite Runde	<i>Sonder- veranstaltung</i>
Mi., 22.11.23 20.00 Uhr Hubschrauber- museum	Unterhaltung zum Abheben Werner Momsen Die Werner Momsen ihm seine Weihnachtsshow	<i>Sonder- veranstaltung</i>

DEZEMBER 2023

Mi., 13.12.23 19.30 Uhr Festsaal Schloss	Samuel Hasselhorn , Bariton	<i>Schaumburger Schlosskonzerte</i>
---	------------------------------------	---

MONATSÜBERSICHT 2023 / 2024

JANUAR 2024

- | | | |
|--|---|---|
| Sa., 13.01.24
18.00 Uhr
<i>Rathausaal</i> | Neujahrskonzert
Göttinger Symphonie Orchester
Ltg.: Nicholas Milton | <i>Sinfonie-
konzert</i> |
| Mi., 17.01.24
19.30 Uhr
<i>Festsaal, Schloss</i> | Julia Hagen , Violoncello
Fedor Rudin , Violine
Boris Kusnezow , Klavier | <i>Schaumburger
Schlosskonzerte</i> |
| Fr., 19.01.24
19.00 Uhr
<i>Ehemalige
Landfrauenschule</i> | Poetische Momente
Ian Melrose & Uwe Neumann | <i>Sonder-
veranstaltung</i> |
| Sa., 27.01.24
19.30 Uhr
<i>Rathausaal</i> | 37 Ansichtskarten
Familienkomödie
von Michael McKeever
Schaumburger Bühne | <i>Theater</i> |

FEBRUAR 2024

- | | | |
|--|---|----------------------------------|
| So., 11.02.24
17.00 Uhr
<i>Musikschule
Schaumburger
Märchensänger</i> | Literatur im Gespräch
Volkmar Heuer-Strathmann
Dr.in Anda-Lisa Harmening | <i>Vortrag
& Lesung</i> |
| Sa., 17.02.24
19.30 Uhr
<i>Rathausaal</i> | Anecken für Fortgeschrittene
Heine stört
Biographien für die Bühne, Berlin | <i>Theater</i> |
| Fr., 23.02.24
19.00 Uhr
<i>Ehemalige
Landfrauenschule</i> | Poetische Momente
Herr Niels & Martin Sierp | <i>Sonder-
veranstaltung</i> |

MÄRZ 2024

- | | | |
|--|---|----------------------------------|
| Mi., 06.03.24
19.30 Uhr
<i>Rathausaal</i> | Mindener Stichlinge
Kabarett | <i>Theater</i> |
| Fr., 15.03.24
19.00 Uhr
<i>Ehemalige
Landfrauenschule</i> | Poetische Momente
Frank Suchland (Lesung)
Stephan Winkelhake (Musik) | <i>Sonder-
Veranstaltung</i> |

MONATSÜBERSICHT 2023 / 2024



APRIL 2024

Mi., 03.04.24 19.30 Uhr <i>Festsaal, Schloss</i>	Noah Bendix-Balgley, Violine	<i>Schaumburger Schlosskonzerte</i>
Fr., 12.04.24 19.30 Uhr <i>Rathaussaal</i>	Dominique Horwitz & Signum Quartett	<i>Lesung & Musik</i>

MAI 2024

Fr., 10.05.24 15.00 Uhr <i>Begegnungs- stätte</i>	100. Geburtstag von Karl-Heinz Rosenfeld Kultursenator - Künstler - Bückeburger Ausstellungseröffnung	<i>Sonder- veranstaltung</i>
--	--	----------------------------------

JUNI 2024

Mi., 12.06.24 19.30 Uhr <i>Festsaal, Schloss</i>	Jens Peter Maintz, Violoncello	<i>Schaumburger Schlosskonzerte</i>
---	---------------------------------------	---

KONZERTE 2023/ 2024

Göttinger Symphonie Orchester

Sonntag, 01. Oktober 2023, 18.00 Uhr

Rathaussaal

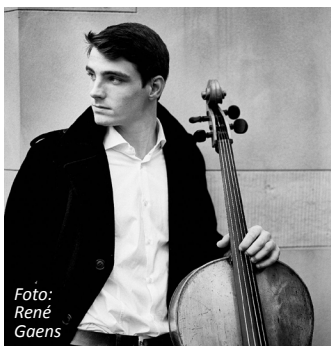
Leitung: Nicholas Milton

Solist: Friedrich Thiele | Violoncello

Modest Petrowitsch Mussorgski:
Intermezzo in Modo Classico (8')
Arrangement Rimsky-Korsakov

Dimitri Schostakowitsch:
Konzert für Violoncello
und Orchester
Nr. 1 Es-Dur op. 107

Antonin Dvořák:
Symphonie Nr. 9 e-Moll op. 95
„Aus der Neuen Welt“



Friedrich Thiele, Jahrgang 1996, gewann zahlreiche renommierte nationale und internationale Preise und startete durch aktuelle Erfolge eine internationale Karriere. Er ist seit 2016 Student in Weimar. Zuvor wurde er fünf Jahre an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig ausgebildet.

Als leidenschaftlicher Kammermusiker trat er bei zahlreichen Festivals auf, gastierte u.a. beim Sinfonieorchester des Bayrischen Rundfunks und dem Orchester des Nationaltheaters Brasília sowie weiteren namhaften Orchestern. Solistisch spielte er in großen Konzerthäusern in Deutschland (u.a. Elbphilharmonie) und im Mariinsky-Theater in St. Petersburg.

Bereits seit 2010 wird Friedrich Thiele von der Deutschen Stiftung Musikleben gefördert. Er spielt ein französisches Cello aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds.

Vorverkauf der Restkarten (außerhalb des Abonnements und der Mitgliedschaft) ab Freitag, 15. September 2023.

www.friedrich-thiele.com
www.gso-online.de
www.nicholasmilton.com

KONZERTE 2023 / 2024

Göttinger Symphonie Orchester

Neujahrskonzert

Samstag, 13. Januar 2024, 18.00 Uhr

Rathaussaal

Leitung: Nicholas Milton

Solistin: Eva Hartová | Sopran

Walzer - Oper - Karneval: Werke von Puccini, Verdi, Gounod, Johann Strauss (Sohn), Berlioz, Nicolai und Eduard Strauss.



Einmal im Jahr gibt es die Konzertsaal-Lizenz zur musikalischen Hitliste, zum bunten Schwelgen in Evergreen-Melodien, ja sogar zum „Narren-Galopp“. An Sylvester und an Neujahr hören wir keine stundenlangen Opern, sondern nur das Beste von den Göttinger Symphonikern. Keine ganzen Symphonien, sondern kurze, heitere, symphonisch komponierte Tänze. Chefdirigent **Nicholas Milton** hat ein Programm zusammengestellt, das in keiner Sekunde langweilig ist. Ganz im Gegenteil: Wenn Sopranistin **Eva Hartová** als Musetta aus Puccinis „La Bohème“, als Gilda aus Verdis „Rigoletto“ oder als Juliette aus Gounods „Roméo et Juliette“ singt, sind Gänsehautmomente garantiert. Zudem sorgen Johann Strauss (Sohn) und andere (Alt-)Meister der leichten Muse für ein echtes Walzer-Polka-Karneval Feeling.

Vorverkauf der Restkarten (außerhalb des Abonnements und der Mitgliedschaft) ab Freitag, 01. Dezember 2023 beim Kulturverein).

www.hartova.com
www.gso-online.de
www.nicholasmilton.com

KONZERTE 2023 / 2024

Franz Kafka: Gib's auf

(1883-1924)

Freitag, 12. April 2024, 19.30 Uhr

Rathaussaal

Dominique Horwitz | Lesung &
Signum Quartett | Musik



Foto: Ralf Brinkhoff



Foto: Irene Zandel

In einer ausgefeilten Dramaturgie haben die Künstler Erzählungen aus dem Nachlass von Franz Kafka mit Kompositionen von Schulhoff, Schnittke, Orff, Debussy, Ives und Schostakowitsch zu einem Konzertprojekt verwoben und waren damit bereits auf Bühnen wie dem Boulez Saal Berlin zu Gast. Zusammen mit dem Dramaturg Reiner-Ernst Ohle haben die fünf Interpreten atmosphärisch und intuitiv Quartettsätze aus 100 Jahren Musikgeschichte ausgesucht und zu einem Ganzen kombiniert, so dass der Eindruck entsteht, diese Werke gehörten zusammen. Dabei sind die Sätze dem Zeitfluss der Texte angepasst und erhielten neu komponierte Übergänge.

„In unserem Abend hat das Kafkaeske mannigfaltige Farben: Poesie, viel Gefühl, Humor, Theatralik und: Musik. Ich will zeigen, wieviel Musik in ihm steckt“, sagt der vielseitige Schauspieler und Sänger Dominique Horwitz, der nach eigenen Worten auch einen sehr humorvollen Kafka entdeckt hat.

Vorverkauf der Restkarten (außerhalb des Abonnements und der Mitgliedschaft) ab Donnerstag, 28. März 2024 beim Kulturverein.

www.signumquartett.com

KONZERTE 2023 / 2024



SCHAUMBURGER SCHLOSSKONZERTE

*Liebe Mitglieder und Freunde des Kulturvereins,
sehr geehrte Damen und Herren,*

mit der Saison 2023/24 gründen wir eine neue Kammermusikreihe im Schloss Bückeberg - die Schaumburger Schlosskonzerte!

An fünf Abenden präsentieren die Schaumburger Schlosskonzerte im großen Festsaal international renommierte, herausragende Solist*innen unserer Zeit. Das Publikum kann sich dabei auf künstlerische Darbietungen freuen, die man normalerweise nur auf den großen Bühnen der Welt vermutet. Gleich beim Eröffnungskonzert erklingt beispielsweise eine Stradivari und damit eines der einzigartigsten Instrumente der Welt. Mit dem eigenen Anspruch, eine Konzertreihe internationalen Formats zu werden, leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur kulturellen Belebung der Stadt und der Region.

Ein wesentliches Element der Schaumburger Schlosskonzerte ist die Musikvermittlung. Zum langfristigen Erhalt klassischer Musikkultur werden Kooperationsprojekte mit den örtlichen Schulen etabliert. Darüber hinaus werden moderierte Künstlergespräche während der Konzerte die persönliche Verbindung zwischen den Künstler*innen und dem Publikum stärken und dabei helfen, die Musikwerke besser zu durchdringen und „neu“ zu hören.

Seien Sie neugierig und erleben Sie Klassik mit uns!

Ihr Prof. Boris Kusnezow
Künstlerischer Leiter und Pianist

SCHAUMBURGER SCHLOSSKONZERTE

Boris Kusnezow | Klavier

Boris Kusnezow zählt zu den gefragtesten Klavierpartnern seiner Generation. Er konzertiert mit herausragenden Instrumentalisten und Sängern weltweit. Seine Auftritte führten ihn in Konzertsäle wie die Carnegie Hall New York, den Concertgebouw Amsterdam, die Kioi-Hall Tokio, die Elbphilharmonie Hamburg und die Berliner Philharmonie.

Zwölf CD-Einspielungen in diversen Besetzungen und Rundfunkaufnahmen dokumentieren die künstlerischen Aktivitäten des Pianisten. Zudem erhielt er Nominierungen für den Opus Klassik und den Preis der

Deutschen Schallplattenkritik. Boris Kusnezow ist als offizieller Klavierpartner für Streichinstrumente und Gesang zu Gast bei den wichtigsten internationalen Wettbewerben. Dazu zählen der ARD-Wettbewerb München, der Joseph-Joachim-Wettbewerb Hannover, der Internationale Violinwettbewerb Stuttgart und der Königin Elisabeth Wettbewerb Brüssel.

In Moskau geboren begann Boris Kusnezows musikalische Ausbildung an der traditionsreichen Gnessin-Akademie. Seit seinem achten Lebensjahr lebt er in Deutschland und absolvierte sein Studium bei Prof. Bernd Goetzke in Hannover. Es folgten der Gewinn des Deutschen Musikwettbewerbs, internationale Auszeichnungen sowie Stipendien der Deutschen Stiftung Musikleben und der Studienstiftung des deutschen Volkes. Neben dem aktiven Musizieren ist Boris Kusnezow Gründer der Klavier-Kammermusik Akademie „Chamber Lab“ im italienischen Montecastelli, künstlerischer Leiter der Internationalen Musikakademie für Solisten (IMAS) im Schloss Bückeberg und engagiert sich ehrenamtlich für die Loewe Stiftung im Bereich Musikförderung. Das Unterrichten ist ein wichtiges Element im künstlerischen Schaffen des Pianisten. 2020 wurde er zum Professor für Klavier-Kammermusik an die Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig berufen.



Foto: Zuzanna Special

www.boriskusnezow.com

www.schaumburger-schlosskonzerte.de

SCHAUMBURGER SCHLOSSKONZERTE

Stella Chen | Violine

**Mittwoch,
11. Oktober 2023,
19.30 Uhr**

Festsaal Schloss Bückeburg

Konzert mit
Künstlergespräch



Foto:
Abigail Kralik

Ludwig v. Beethoven:

Violinsonate Nr. 5 F-Dur,
op. 24, "Frühlingssonate"

Franz Waxman:

Carmen Fantasie

Eleanor Alberga:

no-man's-land lullaby

Richard Strauss:

Violinsonate Es-Dur, op. 18

Mit dem Gewinn des „Concours Reine Elisabeth“ Brüssel, des wichtigsten Violinwettbewerbs der Welt, des Avery Fisher Career Grant und des Lincoln Center Emerging Artist Award, erregte die Geigerin **Stella Chen** weltweite Aufmerksamkeit. Auf der exPetri Stradivari aus dem Jahr 1700 eröffnet sie die Schaumburger Schlosskonzerte!

Den Anfang machen die gesangliche Frühlingssonate von Beethoven und die fulminanten Carmen-Variationen von Franz Waxman. Nach der Pause präsentiert die gebürtige Kalifornierin Stella Chen ein zeitgenössisches Werk ihrer Landsfrau Eleanor Alberga. Zum Abschluss darf sich das Publikum auf die jugendlich-schwärmerische Violinsonate des jungen Richard Strauss freuen.

www.stellachen.com

www.schaumburger-schlosskonzerte.de

SCHAUMBURGER SCHLOSSKONZERTE



Foto: Nikolaj Lund

Samuel Hasselhorn | Bariton

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 19.30 Uhr

Festsaal Schloss Bückeberg

Konzert mit Künstlergespräch

„Dichterliebe²“ - 16 Kompositionen von Robert Franz, Modest Musorgsky, Hugo Wolf, Franz Liszt, Charles Ives, Fanny Mendelssohn, Stefan Heucke (*1959, vier Lieder), Edvard Grieg, Carl Loewe nach Texten von Heinrich Heine (Texte und Reihenfolge entsprechen der Schumannschen Dichterliebe)

Robert Schumann: Dichterliebe op. 48

Samuel Hasselhorn ist ein führender Bariton seiner Generation. Der vielfach preisgekrönte Sänger war Ensemblemitglied der Wiener Staatsoper und ist aktuell sowohl im Opern- als auch im Liedfach auf den wichtigsten Bühnen der Welt zu Gast, unter anderem in Paris, Berlin, Mailand und Tokio.

In diesem Liederabend präsentiert Samuel Hasselhorn eine spannende Gegenüberstellung: So kombiniert er den wichtigsten Liedzyklus der Romantik, die „Dichterliebe“ von Robert Schumann, mit einer bunten Sammlung stilistisch unterschiedlicher Komposition nach derselben Textvorlage von Heinrich Heine.

www.samuelhasselhorn.com

www.schaumburger-schlosskonzerte.de

SCHAUMBURGER SCHLOSSKONZERTE



Fedor Rudin | Violine
Julia Hagen | Violoncello
Boris Kusnezow | Klavier

Mittwoch, 17. Januar 2024, 19.30 Uhr

Festsaal, Schloss Bückeberg

Konzert mit Künstlergespräch

Wolfgang Amadeus Mozart: Klaviertrio C-Dur, KV548

Edison Denisov: Trio Nr. 1 (1971)

Franz Schubert: Trio B-Dur, op. 99

Wien steht im Zentrum des 3. Konzerts der Schaumburger Schlosskonzerte: Die österreichische Cellistin **Julia Hagen**, regelmäßig als Solistin zu Gast bei großen Orchestern und Festivals, und der Violinist **Fedor Rudin**, ehemals Konzertmeister der Wiener Philharmoniker, umrahmen das Programm mit dem C-Dur Trio von Wolfgang Amadeus Mozart und dem B-Dur Trio von Franz Schubert - zwei in Wien entstandenen Kompositionen.

Dazwischen steht ein Werk des sowjetischen Komponisten und Mozart-Verehrers Edison Denisov, für dessen Werke sich Fedor Rudin als sein Enkel besonders einsetzt.

www.juliahagendramat.org

www.fedorrudin.com

www.schaumburger-schlosskonzerte.de

SCHAUMBURGER SCHLOSSKONZERTE

Noah Bendix-Balgley | Violine

Mittwoch, 03. April 2024, 19.30 Uhr

Festsaal Schloss Bückeberg

Konzert mit Künstlergespräch

Wolfgang Amadeus Mozart: Violinsonate Es-Dur, KV302

Ernest Bloch: Baal Shem Suite (1923)

George Gershwin: Porgy and Bess Suite

Cesar Franck: Violinsonate A-Dur

Maurice Ravel: Tzigane

Zumeist ist **Noah Bendix-Balgley** in großer Besetzung zu erleben. Als Konzertmeister der Berliner Philharmoniker führt er das vermutlich beste Orchester der Welt vom ersten Pult an. In der vergangenen Saison debütierte er mit „seinen“ Berlinern auch als Solist im großen Saal der Carnegie Hall in New York.



Foto: Nikolaj Lund

In Bückeberg widmet sich der gebürtige Amerikaner nun der Kammermusik. Neben Sonaten der Standardliteratur von Wolfgang Amadeus Mozart und Cesar Franck erklingen exotische Kompositionen von Ernest Bloch, George Gershwin und Maurice Ravel mit Elementen der jüdischen Musik und des Jazz.

SCHAUMBURGER SCHLOSSKONZERTE

Jens Peter Maintz | Violoncello

Mittwoch, 12. Juni 2024, 19.30 Uhr

Festsaal, Schloss Bückeberg

Konzert mit Künstlergespräch

Ludwig van Beethoven:	Cellosonate Nr. 4 C-Dur, op. 102
Franz Schubert:	Arpeggione Sonate a-Moll, D. 821
Franz Schubert):	Liedbearbeitungen
Dmitri Schostakowitsch:	Cellosonate d-Moll, op. 40

Jens-Peter Maintz ist einer der vielseitigsten Cellisten unserer Zeit. Er ist internationaler Solist, Kammermusiker mit Partnern wie Janine Jansen, Héléne Grimaud und Isabelle Faust und Hochschulprofessor in Berlin und Madrid. Mit Meisterwerken der Cello-Literatur beschließt er die erste Saison der Schaumburger Schlosskonzerte. Auf einen eher ruppigen Beginn mit Ludwig van Beethovens C-Dur Sonate folgt die berühmte „Arpeggione“-Sonate und Liedbearbeitungen von Franz Schubert. Den dramatischen Höhepunkt bildet die Cello-Sonate von Dmitri Schostakowitsch, ein zentrales Werk des 20. Jahrhunderts.



Foto: Matt Henneg



37 Postkarten

Familienkomödie von Michael McKeever

Samstag, 27. Januar 2024, 19.30 Uhr

Rathaussaal

Schaumburger Bühne

Das halb-professionelle Theaterensemble wurde 1985 gegründet. Organisatorisch ist die Schaumburger Bühne an die Volkshochschule Schaumburg angegliedert. Seit 2001 betreut der Schauspieler und Regisseur Jürgen Morche als Regisseur die Theatergruppe. Zum Repertoire gehören hauptsächlich klassische Komödien und Kriminalstücke.

Als Gastspieltheater im Schaumburger Land hat das Ensemble Auftritte in Obernkirchen, Stadthagen, Rinteln, Bückeberg, Bad Eilsen und Kleinbremen. Auch außerhalb des Landkreises spielt die Schaumburger Bühne regelmäßig in Bad Münden und Wunstorf.

Vorverkauf der Restkarten (außerhalb des Abonnements und der Mitgliedschaft) ab Freitag, 13. Januar 2024 beim Kulturverein.



Anecken für Fortgeschrittene - Heine stört

Samstag, 17. Februar 2024, 19.30 Uhr

Rathaussaal

Biografien für die Bühne, Berlin

Heinrich Heine klappt seinen Laptop auf und nein, er schreibt kein Gedicht, er meldet sich bei einer Singlebörse an. Was soll er auch sonst machen, der große Düsseldorfer Dichter und Denker in Paris? Seit Jahren ist er krank, die Revolution in seiner Heimat ist gescheitert - er braucht Ablenkung. So chattet der Dichter von „Denk ich an Deutschland in der Nacht“, versteckt hinter einem Pseudonym, mit „Elise, 27“. Und Heine hält sich auch im Chat nicht lange mit Smalltalk auf. Ehrlich und direkt ist sein Ton, genau wie im analogen Leben. Während er so auf digitalem Weg um „Elise, 27“ wirbt, begibt sich das Publikum anhand von verschiedenen Stationen seines Lebens auf eine Zeitreise voller Launen, genialer Gedanken und messerscharfer Analysen. Dabei tauchen Details aus seinem Leben auf, die im Deutschunterricht wohl lieber verschwiegen werden.

Ein Leben, das aneckt, stört, sich einmischt.

Vorverkauf der Restkarten (außerhalb des Abonnements und der Mitgliedschaft) ab Freitag, 24. Februar 2023 beim Kulturverein).

Kabarett

„Schief ist das neue g`rade“

Mittwoch,

06. März 2024,

19.30 Uhr

Rathaussaal



Foto: Mindener Stichlinge 2023

Mindener Stichlinge

Ob es ein typischer April mit Regen und Sonne war, wissen wir heute nicht mehr so genau. Aber es herrschte die richtige Frühjahrsstimmung, um Neues anzugehen. So geht jener 13. April 1966, der kein Freitag, sondern ein Mittwoch war, als der Tag in die Annalen ein, an dem Birger Hausmann das Kabarett Mindener Stichlinge gründete und dabei von Jost-Ullrich Meyer unterstützt wurde. Heute steht fest: Es ist das älteste aktive Amateurkabarett in Deutschland.

Das junge Kabarett wuchs im Haus der Jugend an der Salierstraße in Minden auf. Doch kaum hatte es das schulpflichtige Alter erreicht, wechselte man schon zu den Großen - in den Vortragssaal der heutigen Sparkasse Minden-Lübbecke, die damals noch Stadtsparkasse Minden hieß. Und weil sich die Stichlinge dort so wohl fühlen, ist dieser Ort immer noch ihre kabarettistische Herberge. Während aus dem Jugend- ein Erwachsenenkabarett wurde, wechselten die Gesichter. Rund 75 Akteure haben seit der Gründung bei den Stichlingen über die große und kleine Politik gestichelt. Und manch ein prominenter Name wurde mit dem „Bazillus Kabarettis“ infiziert. Da wäre zum Beispiel Sabine Leutheuser-Schnarrenberger, die heute auf der großen politischen Bühne agiert. Oder Bernd Giesecking, der Kabarett zu seinem Beruf gemacht hat.

Auch wenn den Stichlingen manchmal zum Weinen ist, wenn sie so auf das politische Geschehen in Deutschland und der Welt blicken; mit Humor verteilen sie ihre satirischen, politischen, literarischen und gesellschaftskritischen Spitzen. Und das immer gerecht. Was in der preußischen Provinz im kleinen kabarettistischen Rahmen begann, hat sich inzwischen deutlich ausgeweitet. Der Auftrittsradius der Mindener Kabarettisten hat sich stark vergrößert und reicht bis auf die Insel. Dass dabei der Benefizgedanke nicht verloren gegangen ist, zeigt sich in der Unterstützung kultureller und sozialer Einrichtungen, für die die Mindener Stichlinge gerne sticheln gehen.

Vorverkauf der Restkarten (außerhalb des Abonnements und der Mitgliedschaft) ab Freitag, 21. Februar 2024 beim Kulturverein).

■ SONDERVERANSTALTUNGEN 2023/ 2024 ■

Unterhaltung zum Abheben

Mit freundlicher Unterstützung der Volksbank in Schaumburg und Nienburg eG
und in Zusammenarbeit mit dem Hubschraubermuseum Bückeburg.

**Volksbank in
Schaumburg und Nienburg eG** 

Mittwoch, 01.11.2023, 20 Uhr

Hubschraubermuseum

„AUF DEN ZWEITEN BLICK“

Lucy van Kuhl

Vorverkauf ab 18.10.2023

beim Kulturverein



Mittwoch, 08.11.2023, 20 Uhr

Hubschraubermuseum

„Bauchgesänge -
ab in die zweite Runde“

Murzarella

Vorverkauf ab 25.10.2023

beim Kulturverein



Mittwoch, 22.11.2023, 20 Uhr

Hubschraubermuseum

„Die Werner Momsen
ihm seine Weihnachtshow“

Werner Momsen

Vorverkauf ab 08.11.2023

beim Kulturverein



www.lucy-van-kuhl.de
www.murzarella.de
www.werner-momsen.de

■ SONDERVERANSTALTUNGEN 2023 / 2024 ■

Faust trifft Momo

Sonntag, 11.02.2024, 17.00 Uhr

Musikschule Schaumburger Märchensänger

Lesung, Rezitation und Gespräch über die Zeit -
Musikalisch eingerahmt

Dr.in Anda-Lisa Harmening
Volkmar Heuer-Strathmann
mit Annika Maiwald an der Violine
und Regina Ackmann am Flügel



„Ich bin nur durch die Welt gerannt“, bilanziert Faust gegen Ende seiner irdischen Tage. Er ist erschöpft, er wirkt gestresst. Ein Augenblick tiefsten Glücks war ihm nicht gegeben, auch nicht durch teuflische Machenschaften. Johann Wolfgang von Goethe lässt seinen Helden auf Margarete treffen, später auf Helena, zwischendurch auf Hexen und schließlich auf allegorische Figuren wie die Not und Sorge.

Fausts tragisches Scheitern soll konfrontiert werden mit der Tiefe des Erlebens und der Fülle der Gedanken von Momo, jener Figur aus der Feder von Michael Ende. Einfache Lösungen werden nicht angeboten für die brennenden Fragen einer Philosophie der Zeit, getragen nicht allein durch die Diesseitigkeit.

Der Eintritt ist frei.

Spenden kommen der Arbeit des Kulturvereins zugute.

POETISCHE MOMENTE 2024

Künstlerische Leitung: Frank Suchland

*Mit freundlicher Unterstützung
der Sparkasse Schaumburg*



Poetische Momente I

Freitag, 19.01.2024, 19.00 Uhr

Ehemalige Landfrauenschule

„Heine gets the Groove“

Ian Melrose | Gitarre

& Uwe Neumann | Rezitation

Vorverkauf ab Freitag, 05.01.2024
beim Kulturverein.



Foto: privat

www.heinegetsthegroove.com

Poetische Momente II

Freitag, 23.02.2024, 19.00 Uhr

Ehemalige Landfrauenschule

Herr Niels und Martin Sierps

Vorverkauf ab Freitag, 09.02.2024
beim Kulturverein.



Foto:
privat

Poetische Momente III

Freitag, 15.03.2024, 19.00 Uhr

Ehemalige Landfrauenschule

Frank Suchland | Lesung

Stephan Winkelhake | Klavier

Vorverkauf ab Freitag, 01.03.2023
beim Kulturverein.



Foto: privat



Foto: privat

www.frank-suchland.de
www.winkelhake.de

■ SONDERVERANSTALTUNGEN 2023 / 2024 ■

„Auferweckung des Lazarus“

Samstag, 02.09.2023, 18.30 Uhr

Stadtkirche

Konzert im Rahmen des
Bückerburger Herder-Symposiums 2023

Barockensemble Concerto Inspirato | Ltg. Iris Maron
& Kantorei Stadtkirche Bückeburg
& Stadthagen | Ltg. Siebelt Meier
Einführung: Catherine Girardin

Johann Christoph Friedrich Bach: Oratorium

Sein Oratorium „Die Auferweckung des Lazarus“ schrieb Johann Christoph Friedrich Bach, der „Bückerburger Bach“, gemeinsam mit Johann Gottfried Herder, dem großen Dichter der Weimarer Klassik. Das dramatische Werk ist ein farbenreiches und differenziertes Gemälde um die bekannte Wunder-Geschichte aus dem Neuen Testament.



Concerto Inspirato: Die gemeinsame Leidenschaft für die Alte Musik und das Ziel, die Musik mit Kreativität und Neugier auf höchstem professionellem Niveau mit neuem Leben zu füllen, führten das Barockensemble Concerto Inspirato Anfang 2020 unter der künstlerischen Leitung von Iris Maron in Hannover zusammen. Die Musikerinnen und Musiker des Ensembles sind ausgebildet an den europäischen Zentren der Alten Musik u.a. in Basel, Amsterdam, Nürnberg, Bremen und Berlin.

Der Eintritt ist frei.

www.concertoinspirato.de

■ SONDERVERANSTALTUNGEN 2023 / 2024 ■

100. Geburtstag von Karl-Heinz Rosenfeld

Kultursenator - Künstler - Bückeburger

Freitag, 10.05.2024, 15.00 Uhr

Begegnungsstätte

Ausstellungseröffnung

Um Schönheit zu erkennen, braucht der Mensch Zeit. Nicht viel, aber wenigstens ein paar Minuten. Mit flüchtigem Hinsehen jedenfalls ist es nicht getan.

Der Bückeburger Künstler Karl-Heinz Rosenfeld, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre, wies seine Besucher bei Ausstellungen gern auf diese Tatsache hin. „Betrachten Sie ein Bild wenigstens drei Minuten lang“, pflegte er dann zu sagen und hat damit ohne Zweifel Recht.

(Quelle: „Der Rosenfeld“/Eckhard Nachstedt)

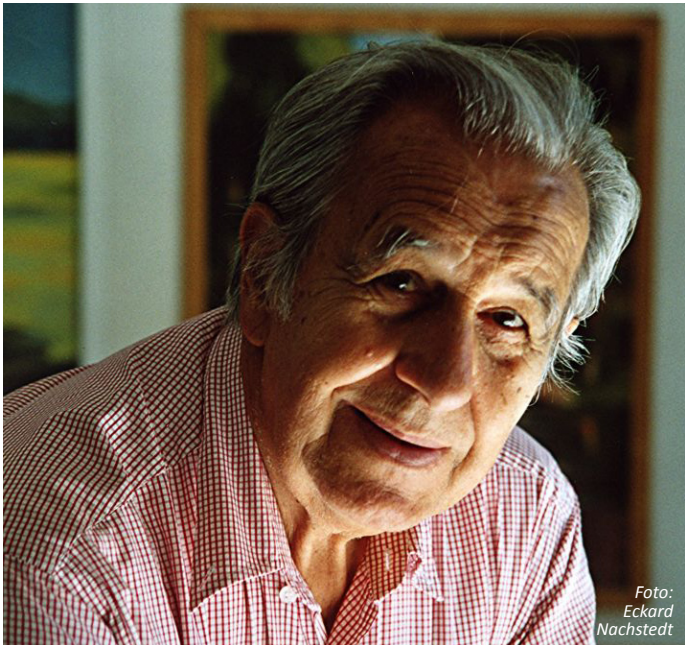


Foto:
Eckard
Nachstedt

PREISE 2023 / 2024

Pro Karte / Pro Person

Jahresmitgliedsbeitrag: 30,00 € pro Person
(MG)
(voraussichtlicher Beschluss auf der Jahreshauptversammlung 12.09.23)

Mitglieder haben die Möglichkeit, nach Verfügbarkeit Eintrittskarten vorzubestellen. Es entsteht daraus aber kein Rechtsanspruch.

Konzerte: 28,00 € (Kat. 1) / 25,00 € (Kat.2)
(Rathausaal)

30,00 € (Kat. 1) / 20,00 € (Kat.2)
(Schloss)

Theater: 20,00 € / 16,00 € (Schaumburger Bühne)

Poetische Momente: 20,00 €

**Unterhaltung
zum Abheben:** 20,00 €

Abonnements (pro Person):

**5 Schaumburger
Schlosskonzerte:** 95,00 € (Kategorie 1)
55,00 € (Kategorie 2)
zzgl. 30,00 € MG = 125,00 € / 85,00 €

**3 Rathausaal-
konzerte:** 62,00 €
zzgl. 30,00 € MG = 92,00 €

3 Kultur-Mix: 62,00 €
zzgl. 30,00 € MG = 92,00 €

5 Kultur-Mix: 95,00 €
zzgl. 30,00 € MG = 125,00 €

(Im 3 oder 5 Kulturmix 1 Schlosskonzert möglich)



**Eröffnungsangebot der
Schaumburger Schlosskonzerte:**
(Gilt nur für Nichtmitglieder)

Schlosskonzerte-Pass

5 Konzerte für 125,00 € (Kat. 1) statt 150,00 €
oder 85,00 € (Kat. 2) statt 100,00 €.

PREISE 2023 / 2024

- Abendkasse eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet
- Der Kartenvorverkauf beginnt zwei Wochen vor jeder Veranstaltung (Ausnahmen siehe Programm)
- Einmal gelöste Karten werden nicht zurückgenommen
- Personen unter 25 Jahren zahlen 10,00 € in jeder Veranstaltung
- Ein Kind unter 12 Jahren hat in Begleitung eines Erwachsenen freien Zutritt zu den Veranstaltungen des Kulturvereins Bückeberg e.V.
- Programmänderungen sind möglich, berechtigen aber nicht zur Rückgabe der Eintrittskarten
- Gutscheine werden nicht erstattet oder bar ausgezahlt

Bankverbindungen:

Sparkasse Schaumburg

IBAN: DE71 2555 1480 0320 2307 41 / BIC: NOLADE21SHG

Volksbank Bückeberg

IBAN: DE87 2559 1413 0002 2004 00 / BIC: GENODE1BCK

Kulturverein Bückeberg e.V.

Lange Straße 45

(in der Tourist-Information)

31675 Bückeberg

Tel. 0 57 22 / 36 10

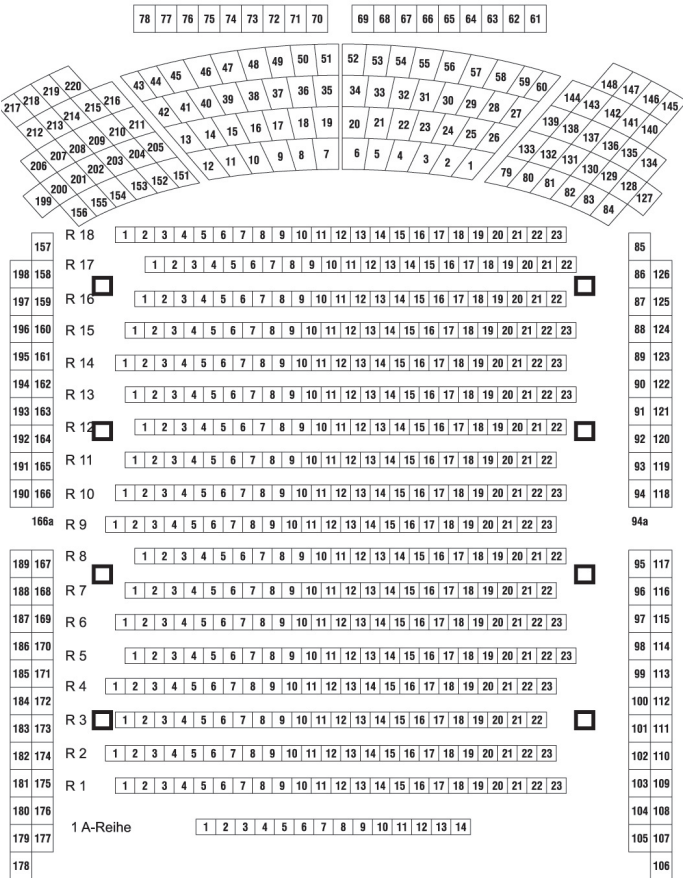
www.kultur-bueeckeburg.de

info@kultur-bueeckeburg.de

Geschäftsführerin:

Johanna Harmening

BESTUHLUNGSPLAN RATHAUS



Geschäftsführerin: Johanna Harmening

Vorstand: Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe,
Annika Maiwald, Hagen Bokeloh, Ute Rohrbach,
Bürgermeister Axel Wohlgemuth



Kunst und Kultur sind wichtig.

**Wir fördern
Kunst und
Kultur im
Schaumburger
Land.**

Weil's um mehr
als Geld geht.



Sparkasse
Schaumburg



Bückeburger Stadtmarketing



Zusammen
für
Bückeburg

UNSERE SCHWERPUNKTE FÜR DIE SAISON

- Veranstaltungen wie „Bückeburg schäumt über“, die Autoschau „Bückeburg macht mobil“, der Weihnachtsmarkt „Bückeburg glüht auf“ oder der Neujahrsempfang
- 8 verkaufsoffene Sonntage im Jahr
- Steigerung der Attraktivität unserer Innenstadt durch verschiedene Maßnahmen
- Regelmäßige Information der Mitglieder und Stärkung eines „Wir-Gefühls“ für Bückeburg

WERDEN SIE MITGLIED!

Ob als Unternehmen oder Privatperson:

Unterstützen Sie den Bückeburger Stadtmarketing e.V. und helfen Sie mit, Bückeburg weiterhin attraktiv und lebenswert zu gestalten.

MINDESTBEITRÄGE: Privatperson: 50,00 €/Jahr
Unternehmen: 200,00 €/Jahr
Einzelhandel in der Innenstadt: 360,00 €/Jahr

ANSPRECHPARTNER: Olaf Kruse & Annika Fauth
Telefon 05722/206-131
Mail: stadtmarketing@bueeckeburg.de